

**Vater im Himmel,**

**Du hast mich schon gesehen**, als ich noch nicht auf der Welt war.  
Damals **hattest Du schon Deinen Plan mit mir**.

**Du hast mit großer Wertschätzung auf mich gesehen,  
weil ich Dir schon immer wichtig war.**

Ich bin bewegt davon, dass sich das bis heute nicht geändert hat und auch nie ändern wird.

**Du hast mich angenommen, Du bist mein Schutz, meine Hilfe.**

**Ich brauche mir keine Sorgen machen, Du bist immer schneller.**

Wie groß auch Probleme sein mögen, **Du bist größer.**

Wie stark auch Gegenwind sein mag, **Du bist stärker als alles**,  
was gegen mich kommt.

**Ich bin bei Dir geborgen.**

**Du versorgst mich mit allem**, was ich brauche.

**Ich habe keinen Mangel**, weil **Du mit mir bist**.

Was immer ich in den Weg mit Dir investiere,  
habe ich zuvor von Dir erhalten.

**Und Du gibst mir immer noch mehr zurück**, als ich zu geben vermag.

Dafür kann ich Dir nicht genug danken.

Ich möchte Dir auch danken für die **Wertschätzung**,  
**dass ich für Dich da sein darf und soll.**

**Du gibst meinem Leben Sinn.**

**Du hast Deinen Ruf auf mein Leben gelegt.**

Er ist wie ein reiches Erbe, das ich antreten darf.

Ich bitte Dich, lass mich von Tag zu Tag mehr verstehen,

was Du damit meinst, allgemein und ganz konkret Schritt für Schritt.

Auch wenn ich kein Land sehe, wenn ich mich verlassen fühle,  
lass mich sehen, was Du für diesen Moment vorbereitet hast.

Lass mich Deine Worte der Ermutigung und Tröstung hören.

Egal, was ich fühle, ich weiß, dass **Du mich liebst und nie aufhörst,  
mich zu lieben.**

Wenn Stürme um mich tosen, ***ich bin bei Dir geborgen.***  
Dir müssen sich Sturm und Wellen unterordnen.

**Dein Reich ist voller Fülle und Kraft.**

***Du hast mir reichlich den Tisch gedeckt.***

***Ich kann ruhig sein,*** wer oder was auch immer gegen mich sein sollte.

Bitte hilf mir, dass dies nie vergesse.

Danke, dass Du mir dieses alles durch Jesus hast zuteil werden lassen.

(Bei jedem Satz kannst Du eine Pause machen und einsetzen, was Dir gerade konkret bewusst ist.)

***Unser Vater im Himmel,***

geheiligt werde Dein Name,

Dein Reich komme, Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

**Unser tägliches Brot gib uns heute**

und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir denen vergeben,  
die an uns schuldig wurden.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn Dein ist das Reich, und die Kraft, und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.